



Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 16.06.2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:13 Uhr
Ort, Raum: großer Sitzungssaal, Laufenstraße 84, 52156 Monschau

Anwesend

Vorsitz

Manfred Schneider

Stadtverordnete

Georg Alt

Micha Kreitz

Werner Krickel

Roland Krökel

Vertretung für: Gregor
Mathar

Heinz Mertens

Benno Palm

Hilmar Weber

Sachkundige Bürger

Uwe Albert

Reinhard Germ

Vertretung für: Daniela
Germ

Hans-Jürgen Graff

Carmen Krökel

Nicolas Lunz

Waltraud Haake

Vertretung für: Helmut
Schophoven

Claus Sieverding

Verwaltung

Bürgermeisterin Margareta Ritter

Martin Breuer

Schriftführung

Stephan Dicks

Abwesend

Stadtverordnete

Gregor Mathar

entschuldigt

Sachkundige Bürger

Daniela Germ

entschuldigt

Helmut Schophoven

entschuldigt

Sonstige Anwesende:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Energiebericht der Jahre 2009 bis 2019 2020/322
3. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Konzen Nr. 7 für das Grundstück Konzen, Flur 2, Flurstück 843 hier: Überschreitung der Höhe der Erdgeschoßfußbodenhöhe 2020/310
4. 86. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Monschau "Aussichts- und Richtfunkturn" 2020/317
5. Satzungsbeschluss für den Bebauungsplanes Rohren Nr. 6, 1. Änderung "Jagdhütte Wolfskuhl" 2020/312
6. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 12, 2. Änderung Hier: Fällung einer Buche *Tischvorlage* 2020/338
7. Anfragen der Ausschussmitglieder
- 7.1. Anfrage des Stadtverordneten Micha Kreitz zur Kanalsanierung GGS Imgenbroich/Konzen

- 7.2. Anfrage des Stadtverordneten Hilmar Weber zur Sperrung der Treppenanlage an der Pfarrkirche

- 8. Mitteilungen der Verwaltung

- 8.1. Sanierung Burginnenhof

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder, die Zuhörer sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Es wird nach der vorgenannten Tagesordnung verhandelt.

2. Energiebericht der Jahre 2009 bis 2019

2020/322

Verwaltungsangestellter Martin Breuer stellt anhand einer Präsentation ausführlich den Energiebericht der Jahre 2009 bis 2019 vor. Es ergeben sich Nachfragen u. a. von dem Ausschussvorsitzenden Manfred Schneider, Stadtverordneten Hilmar Weber, Stadtverordneten Georg Alt und Sachkundigen Bürger Claus Sieverding, die von Herrn Breuer beantwortet oder die Sachverhalte erklärt werden. Herr Sieverding weist auf den energetisch schlechten Zustand und die notwendige Sanierung des Rathauses hin und kündigt weitere schriftliche Nachfragen an. Bürgermeisterin Margareta Ritter führt zu den in der Vergangenheit bereits umgesetzten Sanierungen im Bereich der Bildungsinfrastruktur aus und eine Beratung über die Sanierung des Rathauses ist aufgrund dessen bislang zurückgestellt worden. Stadtverordneter Werner Krickel wünscht eine weitere Beratung über notwendige energetische Sanierungsmaßnahmen in einem kleineren Arbeitskreis. Die Präsentation des Energieberichtes wird der Niederschrift beigelegt.

Anlage 1 Energiebericht 2020

3. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Konzen Nr. 7 für das Grundstück Konzen, Flur 2, Flurstück 843 hier: Überschreitung der Höhe der Erdgeschoßfußbodenhöhe

2020/310

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt,

dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Konzen Nr. 7 bezüglich der Überschreitung der festgesetzten Höhe der Erdgeschoßfußbodenhöhe gem. § 31 BauGB zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

4. **86. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Monschau "Aussichts- und Richtfunkturn"**

2020/317

Stadtverordneter Georg Alt und Sachkundiger Bürger Claus Sieverding weisen auf eine mögliche Parkplatzproblematik hin, die durch die Nutzung des Aussichtsturms ausgelöst werden kann. Bürgermeisterin Margareta Ritter berichtet von dem gemeinsamen Gespräch mit der Jagdgenossenschaft Mützenich zusammen mit Vertretern der Landwirte. Es wird seitens der Jagdgenossenschaft und der Landwirte ein Vorschlag unterbreitet, an welchen Stellen Schilder oder Schranken aufgestellt werden sollten, um durch diese Maßnahmen den erwarteten Besucherverkehr zu lenken, damit die Wege nicht unberechtigt genutzt und die Landwirte nicht behindert werden. Stadtverordneter Roland Krökel begründet seine weiterhin bestehenden Bedenken gegen das Vorhaben.

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt

a) über die während der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen auf Grundlage des der Vorlage beigefügten Abwägungsvorschlages wie folgt:

1. Behörden und Träger öffentlicher Belange

T1 Landesbetrieb Straßenbau NRW

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

T2 LVR - Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Dem Hinweis wird gefolgt

T3 Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

T4 Bezirksregierung Köln, Dezernat 54 - Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

T5 Westnetz GmbH

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

T6 Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

T7 Geologischer Dienst NRW - Landesbetrieb

Den Hinweisen wird gefolgt

T8 StädteRegion Aachen / A 70 Umweltamt, Natur und Landschaft

Dem Hinweis wird gefolgt

T9 WVER - Wasserverband Eifel-Rur

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

T10 IHK Aachen

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

T11 LVR-Landschaftsverband Rheinland

- Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen
T12 Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Der Empfehlung wird entsprochen
T13 Landwirtschaftskammer NRW
Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen

2. Öffentlichkeit

Ö1 Jagdgenossenschaft Mützenich

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen, bezüglich Wegeführung und

Parkplatzsituation werden die Bedenken nicht geteilt und der Eingabe zum Kolkraben

wird gefolgt

Ö2 Herr R. S.

Die Bedenken werden nicht geteilt und der Anregung wird nicht gefolgt. Die Eingaben

zum zunehmenden Tourismus, zu Nutzungszeiten und zum Standort werden zur

Kenntnis genommen

b) auf Grundlage des beigefügten Entwurfes der 86. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Monschau einschließlich Begründung mit Umweltbericht, Artenschutzprüfung Stufe 1 und Landschaftspflegerischem Fachbeitrag die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	1	0

5. Satzungsbeschluss für den Bebauungsplanes Rohren Nr. 6, 1. Änderung "Jagdhütte Wolfskuhl"

2020/312

Empfehlungsbeschluss:

Der Rat beschließt,

a) über die während der frühzeitigen Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen auf Grundlage des der Vorlage beigefügten Abwägungsvorschlages wie folgt:

1. Behörden und Träger öffentlicher Belange

1.1 LVR - Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

1.2 Polizei NRW - Direktion Verkehr

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

2. Öffentlichkeit

Es sind keine Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit eingegangen

b) über die während der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen auf Grundlage des der Vorlage beigefügten Abwägungsvorschlages wie folgt:

1. Behörden und Träger öffentlicher Belange

1.1 Städteregion Aachen

A 70 - Bodenschutz und Altlasten

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

A70 - Umweltamt - Natur und Landschaft

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

1.2 Regionetz GmbH

Die Stellungnahme wird berücksichtigt.

1.3 Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

1.4 Landesbetrieb Wald und Holz NRW

Die Stellungnahme wird nicht berücksichtigt.

2. Öffentlichkeit

Es sind keine Anregungen und Bedenken eingegangen

c) die 1. Änderung des Bebauungsplanes Rohren 6 „Jagdhütte Wolfskuhl“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	2	0

6. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 12, 2. Änderung

2020/338

Hier: Fällung einer Buche

Beschluss:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt

der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Imgenbroich Nr. 12, 2. Änderung, bezüglich der Fällung einer Buche gem. § 31 BauGB zuzustimmen. Gemäß Festsetzungen des Bebauungsplanes ist bei Ausfall eines zu erhaltenden Baumes auf demselben Grundstück ein neuer hochstämmiger Laubbaum zu pflanzen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

15	0	0
----	---	---

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

7.1. Anfrage des Stadtverordneten Micha Kreitz zur Kanalsanierung GGS Imgenbroich/Konzen

Stadtverordneter Micha Kreitz fragt nach dem Sachstand zur geplanten Kanalsanierung auf dem Gelände der GGS-/OGS Imgenbroich-Konzen. Bürgermeisterin Margareta Ritter berichtet, dass gestern die Öffnung der innerhalb der Ausschreibungsfrist eingegangenen Angebote erfolgte und nach Prüfung durch das beauftragte Ingenieurbüro dem Rat der Stadt Monschau in seiner kommenden Sitzung am 23.06.2020 die Vorlage zur Entscheidung über die Auftragsvergabe der Bauleistungen nachgereicht wird. Verwaltungsangestellter Martin Breuer erläutert die Ausführungszeiten und die geplante Fertigstellung bis Ende November 2020.

7.2. Anfrage des Stadtverordneten Hilmar Weber zur Sperrung der Treppenanlage an der Pfarrkirche

Stadtverordneter Hilmar Weber erkundigt sich, warum die Treppenanlage neben der Pfarrkirche in der Kirchstraße gesperrt ist. Bürgermeisterin Margareta Ritter dankt für den Hinweis und sichert eine Überprüfung seitens der Verwaltung zu.

8. Mitteilungen der Verwaltung

8.1. Sanierung Burginnenhof

Bürgermeisterin Margareta Ritter informiert über den Baufortschritt im Burginnenhof und den erforderlichen Änderungen der Planung zum Schutz der Bäume. Die Maßnahme kann innerhalb des Jahres in Abstimmung mit der Jugendherberge und auch innerhalb des Budgets fertiggestellt werden.

Vorsitz:

Manfred Schneider

Schriftführung:

Stephan Dicks